

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

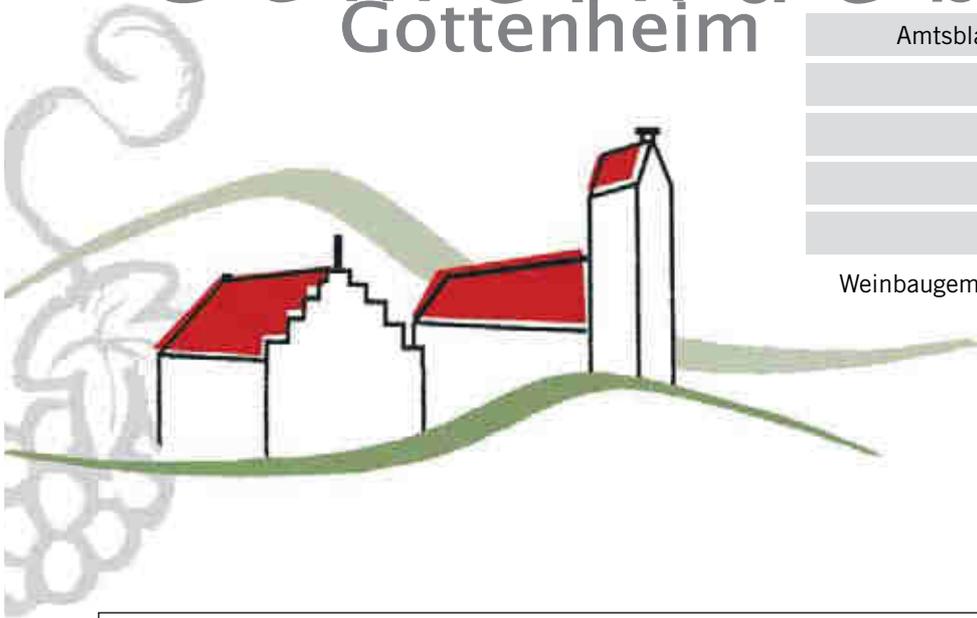
47. Jahrgang

Freitag, 03. Februar 2017

Ausgabe 05

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Am Sonntag bewirbt die evangelische Kirchengemeinde in der Bürgerscheune

Am kommenden Sonntag, 5. Februar, 15 Uhr bis 17 Uhr, bewirbt die evangelische Kirchengemeinde beim ersten Café-Treff des Jahres in der Bürgerscheune im Rathaushof.

Interessierte Gäste aus Gottenheim, Bötzingen und aus der Region sind zur gemütlichen Kaffeestunde in der Bürgerscheune herzlich eingeladen. Neben einem feinen Kuchenbüfett zum Kaffee oder Tee erwartet die Besucher der Bläserkreis der evangelischen Kirchengemeinde, der für die musikalische Unterhaltung sorgt.



Das Team der Kirchengemeinde freut sich auf viele Gäste.



Jugendclub Gottenheim

Offener Jugendtreff

Heute, **Freitag, den 03.02.2017** ab 19 Uhr öffnet unser **Offener Jugendtreff** wieder seine Türen!

Alle Jugendliche ab 14 Jahren sind hierzu gerne eingeladen.

P.S. Für die **jüngeren Gottenheimer** (9-14 Jahre) sind bereits ab 16:00 - 19:00 Uhr die Türen auf.



Gemeinderat Gottenheim hat zahlreiche Einwände zum Ausbau des Bahnhofs

Zehn Monate Ersatzbusverkehr, Baulärm und einige weitere Belastungen kommen mit dem Ausbau und der Elektrifizierung der Breisacher Bahn von Breisach nach Freiburg auf die Gemeinde Gottenheim zu. Ende des vergangenen Jahres wurde vom Regierungspräsidium Freiburg ein Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Breisgau-S-Bahn eingeleitet. Die Planunterlagen dazu lagen im Dezember 2016 im Rathaus in Gottenheim aus. Die Gemeindeverwaltung hat sich die Unterlagen gut angeschaut und fristgerecht zum 22. Dezember eine Stellungnahme mit Einwendungen beim Regierungspräsidium abgegeben.

In der Gemeinderatssitzung am 16. Dezember 2016 wurde die Stellungnahme den Gemeinderäten vorgestellt, die ihre Zustimmung zu den Einwendungen erteilten. Im Zuge der Bauarbeiten, die im kommenden Jahr beginnen sollen, müssen auf Gottenheimer Gemarkung sieben Bahnübergänge ertüchtigt oder umgebaut werden. Die Bauarbeiten im Bereich des Bahnhofs sind beträchtlich. Die Gemeinde Gottenheim rechnet mit Kosten von nahezu einer Million Euro für den Bahnhofsausbau und die Bauarbeiten an den Bahnübergängen. Die Gemeinde und der Gemeinderat sind deshalb wachsam und versuchen die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim so gering wie möglich zu halten. „Der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs ist ein wichtiges und gutes Projekt. Grundsätzlich stehen wir als Gemeinde zum Ausbau der Breisacher Bahn. Aber einige Dinge müssen in der Planung berücksichtigt oder geändert werden - im Sinne der Gemeinde, aber auch im Sinne der Anwohner“, so Bürgermeister Riesterer.

Zusammenfassend lehnt die Gemeinde Gottenheim die offen gelegten Unterlagen für die Breisacher Bahn aufgrund der in der Stellungnahme dargelegten Einwendungen „in dieser Form“ ab. Die Stellungnahme schließt: „Wir bitten um Prüfung der erhobenen Einwände im Rahmen des Anhörungsverfahrens“. Bürgermeister Christian Riesterer, der die Eckpunkte der Stellungnahme im Dezember dem Gemeinderat vorstellte, betonte, dass Gottenheim vom Umbau und Ausbau der Breisacher Bahn besonders stark betroffen sei. Neben



Der Bahnübergang zum Hinterfallter wird im Zuge des Umbaus im Gottenheimer Bahnhof entfernt. Eine neue Zufahrt zum Hinterfallterweg und zum dort angesiedelten Reifenhandel soll über das Gewerbegebiet Nägelsee und die Brücke über den Bach geschaffen werden.



der Elektrifizierung der Strecke, der Ertüchtigung der Gleisanlagen für höhere Geschwindigkeiten und der Erneuerung der Signal- und Steuerungstechnik, sei insbesondere der Um- und Ausbau des Gottenheimer Bahnhofs ein Großprojekt, das für die Bürger in der Gemeinde große Belastungen und einige Veränderungen bedeute, nicht zuletzt auch, weil hier nach dem Ausbau die Züge geflügelt werden sollen.

Die Gleise im Bahnhof müssten dazu verlängert werden, was zur Schließung des Bahnübergangs zum Hinterfalter führe. Für die Fußgänger ist eine Bahnüberführung geplant, eine neue Zufahrt zu den Grundstücken und zum Reifenhandel im Hinterfalter soll über das Gewerbegebiet Nägelsee geschaffen werden. Hier erwartet Riesterer noch einige Diskussionen mit der Bahn, denn es sei eine neue Brücke über den Mühlbach notwendig, die bis zu 40 Tonnen tragen könne. Der Weg zur Firma solle auf Wunsch der Gemeinde entgegen der vorgelegten Planungen durchgängig mindestens 3,50 Meter breit werden. Eine Asphaltierung wird von Gottenheim ebenfalls gewünscht.

Eine Forderung der Gemeinde ist auch ein zusätzlicher Treppenaufgang auf der Nordseite der Überführung im Bahnhofsbereich. Hier ist nur eine Rampe vorgesehen, von der Fahrgäste auf den Bahnsteig gelangen. Auf der Bahnhofseite im Süden wiederum sind schon eine Treppe und eine Rampe im Plan, der mittlere

Bahnsteig soll von einer Treppe und einem Aufzug aus erreicht werden.

Kleiner geplant und gebaut, als in den Planunterlagen vorgesehen, soll auf Wunsch der Gemeinde Gottenheim der Wendehammer auf der Südseite am Ende des Hinterfalterweges. So würde weniger Privatgelände benötigt, wird in der Stellungnahme der Gemeinde betont. Diese Forderung erhebt die Gemeinde gemeinsam mit den Nachbarn und Eigentümern im Bahnhofsbereich, mit denen man sich abgestimmt habe, wie der Bürgermeister erklärte.

Beim Schallschutz ist eine Lärmschutzwand südlich der Gleise für die östlich vom Bahnhof liegenden Bereiche vorgesehen, einigen Hauseigentümern sollen Schallschutzfenster angeboten werden. Auch hier erhebt die Gemeinde zusätzliche Forderungen. Insbesondere wünscht die Gemeinde, dass sie an der Gestaltung der Lärmschutzwand beteiligt wird. Aufgrund der zu erwartenden größeren Lärmbelastung fordert die Gemeinde im gesamten Bahnhofsbereich den Einsatz von Schienenstegdämpfern unter den Gleisen.

Die Gemeinde regt darüber hinaus die Fortsetzung der Lärmschutzwand westlich vom Bahnhof bis hin zum Bahnübergang Bötzingener Straße an. Weiterhin wünscht sich die Gemeinde, dass die Fahrleitungsmasten, die entlang der Bahnhofstraße geplant sind, auf die Nordseite verschoben werden, da Gottenheim das an die Gleise an-

grenzende Grundstück auf der Südseite überplanen und bebauen will.

Weitere Einwendungen der Gemeinde Gottenheim betreffen den Standort des Stellwerks im Bahnhofsbereich. Das geplante Stellwerk für die neuen Gleisanlagen soll auf der Nordseite am Übergang Bötzingener Straße entstehen. Hier hat man Bedenken wegen der darunter verlaufenden Druckwasserleitung, die möglicherweise verlegt werden sollte. Auch verschiedene Bahnübergänge (Kanalweg, Bahnhofstraße, Wasenweiler Straße usw.) wurden von der Gemeinde genauer beleuchtet mit dem Ergebnis, dass auch hier Änderungen der Planung gefordert werden. Die Entwässerung, Erschütterungsemissionen, die Bauzeit und die geplanten Baustraßen sind ebenfalls Gegenstand der Einwendung der Gemeinde. Der geplante Ersatzverkehr mit Bussen während der Bauzeit sei darüber hinaus mit der Gemeinde abzustimmen, so eine weitere Forderung der Stellungnahme.

An den Kosten für die Knotenpunkte muss sich die Gemeinde Gottenheim laut dem Eisenbahnkreuzungsgesetz mit bis zu einem Drittel beteiligen. Bürgermeister Christian Riesterer rechnet mit Kosten von bis zu einer Million Euro. Die nun im Gemeinderat einstimmig beschlossene Stellungnahme wurde mit dem Karlsruher Ingenieurbüro Rothenhöfer erarbeitet, das die ausgelegten Planfeststellungsunterlagen, elf dicke Aktenordner, im Auftrag der Gemeinde geprüft hat.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vergabe des Bürgerholzes

Die Gemeinde Gottenheim vergibt am

**Freitag, den 10. Februar 2017,
um 10.00 Uhr**

In der Bürgerscheune des Rathauses das Bürgerholz 2017.

Zwei Ster Brennholz kosten **85,-- Euro** und sind sofort bei der Verlosung zu bezahlen.

Bürgermeisteramt

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer

für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck,
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach-Hindelswangen,
Tel. 07771 9317-0, Fax: 07771 9317-40

E-Mail: info@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- Ein silbriges Collier mit kleinen Ringen in der Hauptstraße

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden



Helferkreis Gottenheim

Der Helferkreis ist „online“

Seit Anfang des Jahres können sich alle interessierten Gottenheimer im Internet über die Arbeit des Helferkreises informieren. Es gibt Berichte der verschiedenen Arbeitsgruppen, Neuigkeiten zu der aktuellen Situation in Gottenheim und Ankündigungen zu Veranstaltungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer Homepage: www.helferkreis-gottenheim.de

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim**
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665
94768-19 – E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de
Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 03.02.2017

09:00 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier mit Blasiussegen (Hi)

14:00 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Irmgard Rösch (KI)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Blasiussegen (KI)

Samstag, 04.02.2017

11:00 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung von Martin Josef Schätzle (Kö)

16:30 Uhr **Neuershausen,**

St. Vincentius: Eucharistiefeier mit Feier der Goldenen Hochzeit von Hildegard und Walter Steiert (St)
Vorabendmesse zum 5. Sonntag im Jahreskreis:

18:30 Uhr **Buchheim,**

St. Georg: Eucharistiefeier (Ha)

18:30 Uhr **Holzhausen,**

St. Pankratius: Eucharistiefeier (KI)

Sonntag, 05.02.2017 –

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Uhr **Bötzingen,**

St. Laurentius: Eucharistiefeier (Ha)

09:00 Uhr **Neuershausen,**

St. Vincentius: Eucharistiefeier (KI)

10:30 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Eucharistiefeier mit Taufe von Luca Anton Trippel, Benja-

min Allgeier und Nathan Osariemen Idada (St)

10:30 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier (Ha)

11:00 Uhr **Buchheim,**

St. Georg: Kinderkirche

14:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz

18:30 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier – Seelenamt für Johanna Ruch (Hi)

Montag, 06.02.2017

19:00 Uhr **Neuershausen,**

St. Vincentius: Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 07.02.2017

09:00 Uhr **Umkirch,**

Großer Saal: Andacht

16:00 Uhr **Bötzingen,**

Seniorenheim: Eucharistiefeier (Hi)

18:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz für den Frieden in der Welt und die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit

19:00 Uhr **Holzhausen,**

St. Pankratius: Eucharistiefeier (Ha)

Mittwoch, 08.02.2017

08:30 Uhr **Gottenheim,**

Gemeindehaus: Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim,**

Gemeindehaus: Eucharistiefeier (KI)

19:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier (Ha)

Donnerstag, 09.02.2017

19:00 Uhr **Buchheim,**

St. Georg: Eucharistiefeier (Ru)

20:00 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier „Spirituelle Tankstelle“ anschließend Anbetung und Nachtgebet (bis ca. 21.15 Uhr) (St)

Freitag, 10.02.2017

09:00 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Eucharistiefeier - Seelenamt für Irmgard Apolonia Rösch (St)

Samstag, 11.02.2017

18:30 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Eucharistiefeier (St)

Wir beten für Martha Streicher geb. Hess und verstorbene Angehörige
Vorabendmesse zum 6. Sonntag im Jahreskreis:

18:30 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier (KI)

Sonntag, 12.02.2017 –

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Uhr **Buchheim,**

St. Georg: Eucharistiefeier (Hi)

10:45 Uhr **Eichstetten,**

St. Jakobus: Eucharistiefeier (St)

geänderte Uhrzeit

10:45 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier (KI)

10:45 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier (Ha + Kö)

geänderte Uhrzeit

14:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz

Den Eucharistiefeier, Taufen und Trauungen der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

ERSTKOMMUNION-VORBEREITUNG

Die Vorbereitung geht wieder

weiter! Das 3. Treffen war bereits am 14. und 15. Januar zum Thema: „Mit Gott sprechen“.



Im Mittelpunkt stand das Gebet, und vor allem das Vaterunser, das die Kinder auch mit Gesten und Gebärden gebetet haben.

Inzwischen haben fleißige Frauen 50 neue Alben für die Kommunionkinder in der March angefertigt. Nähbegeisterte Frauen haben unter der Anleitung von Martina Grün und Rosemarie Riesterer die neuen Kommuniongewänder geschneidert. Ihnen gilt ein ganz großes Dankeschön und Anerkennung, dass sie sich die Zeit genommen und genäht haben. Ein ganz besonderer Dank an Martina Grün, die ihr gesamtes Equipment (Atelier, Nähmaschinen etc) und know-how zur Verfügung gestellt hat. Sie wurde tatkräftig unterstützt von ihrer Mutter, Rosemarie Riesterer, unter deren Anleitung bereits die Alben der ehemaligen Seelsorgeeinheit Gottenheim gefertigt wurden. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Annette Woschek-Ham,
Gemeindereferentin

Altenwerk

Liebe Seniorinnen und Senioren, zu unserem nächsten Seniorennachmittag laden wir ein am

Mittwoch, 08. Februar 2017 um 14:30 Uhr ins Gemeindehaus St. Stephan zum fasnachtlichen, gemütlichen Beisammensein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für das Vorbereitungsteam Heidi Mayer

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr
Telefon 07665/94768-10 -
Telefax 07665 94768-19 -
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer und Leiter der SE Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Holzhausen und Umkirch

nach Vereinbarung
Telefon 07665/1728 -
Telefax 07665 400528 - E-Mail:
pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack

nach Vereinbarung
Tel. 07665/1742 -
E-mail tobias.hack@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

Ansprechperson für Gottenheim und Neuershausen

nach Vereinbarung
Telefon 07665/94768-11 -
Telefax 07665 94768-25 - E-Mail:
kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de
Gemeindereferent Hans Baulig im

Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25
Ansprechperson für Bötzingen und Eichstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/938278 -
E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25
Ansprechperson für Buchheim und Hugstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/934731 -
E-Mail: annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

nach Vereinbarung
Telefon 07665/3788 - E-Mail:
reinhard.burs@kath-MarGot.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung
Telefon 07665/3746

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i.P.
Laura Artes,
Pfarrhaus
Tel.: 07663-912689



Vakanzvertretung
Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238
FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts :

Dienstag:
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania, 05.02.2017

09:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes.

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

EVANGELISCHER GOTTESDIENST IN GOTTENHEIM

Dank der Gastfreundschaft der römisch-katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim feiern wir regelmäßig Gottesdienste auch in Gottenheim.

Den nächsten Gottesdienst in Gottenheim feiern wir am 12.02.2017 um 11:15 Uhr.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht im Jesaja 60,2
Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

FAMILIENGOTTESDIENST

Am Sonntag, 19.02.2017 findet um 11:15 Uhr ein Familiengottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes und dem Evangelischen Kindergarten statt.

Um 18.00 Uhr findet der Sperrangelweit-Abendgottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes und dem Sperrangelweit Team statt.

Herzliche Einladung an Alle.

Montag, 06.02.2017

19:00 Uhr Nachbarschaftshilfe
19:50 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 07.02.2017

14:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 08.02.2017

09:30 Uhr Spielgruppe
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
20:00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 09.02.2017

17:30 Uhr Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Freitag, 10.02.2017

19:00 Uhr Gemeindebeiratsversammlung

CAFETREFF

Am Sonntag, 05.02.2017 findet in der Bürgerscheune in Gottenheim von 15-17 Uhr unser CAFETREFF statt. Musikalisch wird der Mittag vom ev. Bläserkreis umrahmt.

SENIORENNACHMITTAG

Wir laden zum nächsten Seniorennachmittag auf Dienstag, 07.2.2017 ab 14:30 Uhr herzlich ein. „Mensch Luther“ , - der Reformator wird uns an diesem Nachmittag auf vielfache Weise beschäftigen. Auf euer Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

KAFFEEKRÄNZLE

Herzlichen Dank an das Helferinnenteam für die Vorbereitung und Durchführung des „Kaffeekränzles“. Wir danken allen, die durch ihre Kuchen-, Krabbelsack- und Geldspenden sowie durch ihr Kommen zum Gelingen des Abends beigetragen haben.



GEMEINDEBEIRATSSITZUNG

Am Freitag 10.02.2017 findet die Gemeindebeiratsversammlung um 19:00 Uhr im Gemeindehaus statt. Hierzu laden wir alle Haupt- und Ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ein.

GOLDENE und DIAMANTENE KONFIRMATION

Am Sonntag Judika, dem 02.04.2017, feiern wir das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rah-

men des Abendmahlsgottesdienstes um 9.45 Uhr in der Evangelischen Kirche. Dazu laden wir alle Jubilarinnen und Jubilare ein, die im Jahr 1967 und 1957 konfirmiert worden sind. Wenn zugezogene Gemeindeglieder ihre Goldene- oder Diamantene Konfirmation hier mitfeiern möchten, sind auch Sie herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Pfarramt oder bei Pfarrerin Laura Artes. Eine gesonderte Einladung wird nicht verschickt.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Elternvortrag Gewaltprävention

Vergangene Woche startete der Förderverein der Grundschule Gottenheim sein neues Jahresprogramm mit einem Elternvortrag im Gemeindehaus St. Stephan. In Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat wurde ein sehr aktueller Themenwunsch vieler Eltern aufgegriffen: Gewaltprävention – worauf können Kinder und Eltern achten, um Gefahrensituationen zu erkennen oder noch besser zu vermeiden.

Zu der Informationsveranstaltung waren nicht nur die Eltern, sondern auch Großeltern, Erzieher/innen, Betreuer/innen, Lehrer/innen und alle Interessierten eingeladen. Gute dreißig Zuhörer erlebten einen interessanten Vortrag, auch wenn dieser etwas anders verlief als geplant.

Frank Stratz, Polizeihauptkommissar und Präventionsbeauftragter bei der Kriminalpolizei Freiburg und Jochen Wiesler, Präventionstrainer des Karate Team Wiesler/ Pro Kid, wollten den Abend gemeinsam gestalten. Einem Notfall war es geschuldet, dass Frank Stratz als Referent leider kurzfristig verhindert war, was sich jedoch erst zu Beginn des Vortrags herausstellte. Nichtsdestotrotz informierte Jochen Wiesler gekonnt und ansprechend die Zuhörer über die Möglichkeiten Gefahrensituationen zu erkennen und zu vermeiden.

Anhand von praktischen Beispielen demonstrierte Jochen Wiesler, wie man selbstbewusst auftritt, erklärte wie man Distanz herstellt, wo und wie Hilfe geholt werden kann. Auch konkrete Tipps, die sich leicht in den Alltag der Kinder einbauen lassen,

wurden genannt. Beispielsweise die Rettungsinseln: Auf oft benutzten Wegen sollte das Kind wissen, wo es Hilfe holen kann. Z. B.: beim Bäcker, im Friseurgeschäft, bei der bekannten Nachbarin um die Ecke oder in der Apotheke. Kinder sollten nicht zu nah an ein Auto herantreten, wenn ein unbekannter nach dem Weg fragt. Auch sollten die Eltern klären, bei wem das Kind mitfahren darf. Kinder dürfen – nein sie müssen NEIN sagen (dürfen), wenn sie etwas nicht wollen! Egal ob es die Küsschen der Oma sind oder die Aufforderung eines Unbekannten, der möchte, dass das Kind mitkommt. Laut werden, Distanz schaffen! Etwa durch das Siezen des Unbekannten. Dies ist für Außenstehende ein Signal, dass es sich hier nicht nur um den „Zickenalarm“ eines Kindes handelt. Erwachsene müssen achtsam sein, müssen reagieren und wenn möglich helfen. Eine Ansprache des Bedrängten mit der Frage, ob alles in Ordnung ist kann schon viel bewirken. Ein Foto mit dem Smartphone zu machen, schreckt eventuelle Täter ab, diese werden so aus der Anonymität heraus genommen und ziehen sich zurück. Man sollte sich nicht scheuen, die Fotos an die Polizei weiterzugeben. Ein Posten der Bilder jedoch darf nicht geschehen. Viele wertvolle Anregungen nahmen die Teilnehmer des Abends mit nach Hause. Einiges wird bestimmt mit den eigenen Kinder ausprobiert, besprochen und eingeübt.

Ein besonderes Dankeschön an Jochen Wiesler, der den Abend spontan alleine als Referent übernahm.

Ein Hinweis: Der Selbstbehauptungskurs für die Grundschüler findet am 1. April 2017 in der Turnhalle der Grundschule statt. Anmeldeformulare werden in der Schule verteilt und im Gemeindeblatt abgedruckt.

Wenn Sie mehr über die Arbeit und Termine des Fördervereins der Schule Gottenheim e.V. erfahren möchten, schauen Sie doch einfach vorbei: www.eidechse-gottenheim.de





Musikschule im Breisgau

Hervorragende Leistungen bei dem 54. Landeswettbewerb „Jugend Musiziert“ in Freiburg und Friedrichshafen

Beim diesjährigen 54. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“, der vom 28. bis 29. Januar 2017 in Freiburg und Friedrichshafen stattgefunden hat, gab es Erfolge für die unten erwähnten Schülerinnen und Schüler der Musikschule im Breisgau.

Folgende Preise wurden in Freiburg erreicht:

1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb:

Holzbläser Ensemble - Blockflöten:
Anton Schaffer, Ellen Schulz, Leonard Witteck und Amelie Witteck aus Eichstetten

Klasse: Annette Hartenstein

1. Preis

Holzbläser Ensemble - Blockflöten:
Hannah Schweigart, Mirija Ketteler und Flora Heinrich aus Gundelfingen
Klasse: Annette Hartenstein

Holzbläser Ensemble - Klarinetten:
Daito Kobayashi aus Denzlingen und

Lioba Luna Schulte aus Eichstetten

Klasse: Walter Ifrim

Klavier - Solo

Franziska Reuter aus Gundelfingen

und Mariella Herrmann aus Heuweiler

Klasse: Aniko Drabon

2. Preis

Klavier - Solo

Lioba Luna Schulte aus Eichstetten

Klasse: Maki Kobayashi

Folgende Preise wurden in Friedrichshafen erreicht:

1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb:

Akkordeon Kammermusik

Julian Heinz und Joshua Heinz aus Gundelfingen

Klasse: Tatiana Pevzner

Die Musikschule gratuliert den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften zum großen Erfolg.

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/93107720

E-Mail:

cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen

Gottenheim:

601.030 Yoga für Kinder

Grundschulkinder 1. - 4. Klasse

Dienstag, 07.02.2017, 16.00 - 17.00

Uhr, 10 x, Mühlenstr. 8, Gisela Schauer

Outdoor:

Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg

300.310: Samstag, 11.02.2017

300.320: Sonntag, 12.02.2017

300.330 Langlauf Klassisch für Einsteiger am Feldberg

Samstag/Sonntag, 11./12.02.2017

300.340 Snowboard- oder Skikurs für Anfänger oder Fortgeschrittene auf dem Feldberg - mit oder ohne Leihhausrüstung

Samstag/Sonntag, 11./12.02.2017

DIE VEREINE INFORMIEREN

Badischer Landwirtschaftl. Hauptverband e.V. (BLHV)

Die diesjährige Jahresversammlung des Verbandes Badischer Klein- und Obstbrenner e.V. findet am Dienstag, dem 14. Februar 2017, um 19.30 Uhr im Kurhaus „Zum Alde Gott“ (Talst.51) in 77887 Sasbachwalden statt.

Hauptreferenten sind Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz und Gerald Erdrich, Geschäftsführer Bundesverband der Deutschen Klein- und Obstbrenner e.V.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Ulrich Müller
- 2) Grußworte
- 3) Rede von Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch
Bedeutung der Kleinbrenner in Baden-Württemberg
- 4) Rede von Herrn Gerald Erdrich
Veränderungen durch das neue Alkoholsteuergesetz ab 2018
- 5) Aussprache
- 6) Schlusswort

Wir würden uns freuen, wenn viele Brenner unsere Versammlung besuchen würden.

Verband Bad.Klein- und Obstbrenner e.V.
77767 Appenweiler



Gewerbeverein Gottenheim

Sehr geehrte Mitglieder,

wir dürfen Sie im Namen des Vorstands zur Generalversammlung 2017 am

**Donnerstag, 09.02.2017
um 19.00 Uhr
in der Sportgaststätte
Schwarz-Weiss**

herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung steht an:

- Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer

- Entlastung des Vorstands
- Wahlen -1.& 2.Vorstand/Kassierer/Beisitzer/Kassenprüfer
- Programm 2017
- **Gewerbeschau 2017 - Organisation**

Protokoll der letzten GV liegt aus.

Um ein Erscheinen der Gewerbeschauteilnehmer wird gebeten!

Mit den besten Wünschen

Der Vorstand

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

» Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

» info@primo-stockach.de





Jugendclub Gottenheim

:-) :-) :-) **HEUTE** :-) :-) :-) **HEUTE** :-)
:-) :-) **HEUTE** :-) :-) :-)

Am **Freitag, den 03.02.2017** ab
19 Uhr öffnet unser **Offener
Jugendtreff** wieder seine Türen!
Alle Jugendliche ab 14 Jahren
sind hierzu gerne eingeladen.

Auf euch warten:
Nette Leute/Freunde
Chillen
Dart
Tischkicker
PlayStation
Gemütliche Atmosphäre
Und vieles mehr...

Bringt Eure Freunde mit und
macht euch einen gemütlichen
Abend bei uns.
Wir freuen uns !!!

Jugendclub Gottenheim

P.S. Für die **jüngeren Gottenhei-
mer**(9-14 Jahren) sind bereits ab
16:00 - 19:00 Uhr die
Türen auf.

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Einladung zum Kaffee für pflegende Angehörige und Betreuerinnen

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau ladet ein - zu einem gemütlichen und informativen Austausch bei Kaffee und Kuchen

Mittwoch, den 15. Februar 2017 von
15.00 bis 16.30 Uhr
in den Räumen der Betreuungsgruppe,
Bötzingen, Hauptstr. 25

Das Thema an diesem Tag:

**Sich verwöhnen lassen bei Kaffee
und Tee und dabei auf Menschen
treffen, denen es in etwa so geht
wie einem selbst.**

**Heute ist Zeit für Themen, die Sie
als Angehöriger beschäftigt.
Der Austausch im „Miteinander“
kann sehr wertvoll sein.
Ihr „Wohl“ liegt uns am Herzen!**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Regina Schultis – Krankenschwester
u. Demenzfachkraft
betreuungsgruppe@sozialstation-
boetzingen.de

Bitte melden Sie sich an:
Direkt bei Regina Schultis unter der
Durchwahl Nr: 07663/8969 260
oder Kirchliche Sozialstation:
07663/8969 200

Wenn Sie in der Zeit des Angehörigenkaffees Betreuungshilfe brauchen, dann sprechen Sie mit uns.
Mit freundlicher Unterstützung der
Zimmerlin-Stiftung



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen,

am 11.02.2017 um 14.00 Uhr findet
der Bezirkslandfrauentag in Ehren-
kirchen statt. Das interessante Thema
dieses Tages lautet:

„Die Fleiß Lüge - Warum Frauen im
Hamsterrad landen und Männer im
Vorstand.“

Referrentin ist Prof.Dr.Brigitte Witzer.
Wir fahren mit dem Bus,in Gemein-
schaft mit Eichstetten und Bötzingen,
es sind noch wenige Plätze frei.Wer
sich angemeldet hat,jedoch verhin-
dert ist,bitte bei Lisa Villim abmelden.
Tel. 6705.

Abfahrt an der Krone um 12.20 Uhr,
Buchheimerstr.12.25 Uhr.
Das Vorstandsteam



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Voranzeige Sängerfasnet 2017

Liebe Bürgerinnen und Bürger von
Gottenheim.

Wie alljährlich veranstaltet der Män-
nergesangverein „Liederkranz“ Got-
tenheim seine traditionelle, über die
Dorfgrenzen hinaus bekannte Sän-
gerfasnet.

Unsere unterhaltsame, bunte Veran-
staltung, wird wie üblich im „großen
heimeligen Wohnzimmer“, in der
Turn- und Festhalle der Grundschule
Gottenheim stattfinden.

Die Sängerfasnet 2017 findet an fol-
genden Terminen, mit jeweils dem-
selben Programm, Tanz, Unterhal-
tung und Barbetrieb statt.

Termine

Freitag, den 17. Februar 2017
Samstag, den 18. Februar 2017
Halleneinlass: 18:32 Uhr
Beginn: jeweils 19:31 Uhr
Eintritt, pro Person: 7,- €

Kartenvorverkauf:

Dienstag, 7. Februar 2017 von 18:00
bis 20:00 Uhr oder an der Abendkas-
se, solange noch Plätze frei sind.

Wo?:

Im Proberaum des MGV, d.h. im Saal
des Feuerwehrhauses,
Bahnhofstr.7 (seitliche Außentreppe).

Für ein buntes, närrisches Programm
sorgen, wie immer:

- Die Traditionskapelle Gottenheim
- Der Musikverein Gottenheim
- Das Jazzballett
- Der Männergesangverein mit sei-
nen Solisten, Tänzern und Show-
men
- Tanz und Unterhaltung mit „Benne“

Wir, der Männergesangverein, wür-
den uns sehr freuen, Sie an unserer
Sängerasnet als unsere Gäste be-
grüßen zu dürfen, um Sie dann mit
einem bunten, unterhaltsamen Pro-
gramm zu verwöhnen.

Mit närrischem Sängergruß,
Walter Hess
1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Musikverein Gottenheim sagt DANKESCHÖN!

Nach einem fabelhaften Neujahrskon-
zert möchten wir es selbstverständ-
lich nicht versäumen, uns bei all
denjenigen zu bedanken, die uns an-
lässlich unseres Jahreshighlights tat-
kräftig unterstützt haben. Allem voran
bedanken wir uns bei: - der Gemein-
de Bötzingen für das erneute Bereit-
stellen ihrer schönen Festhalle sowie
bei den hilfsbereiten Bötzingen Haus-
meistern - unseren Gastmusikern:
Manuela Weidner (Akkordeon), Mar-
tina Hunn, Stephan Danzeisen, Martin
Zeller (alle Posaune) - bei Marianne
Ambs für die tolle Berichterstattung
im Reblandkurier und im Gemeinde-
blatt - bei unseren Sponsoren: Physio
Studio, da Anna Friseursalon, Zehn-
grad, Firma Maucher, Musikhaus Gill-
haus - bei der Band „EXODUS“ für
das Zurverfügungstellen ihrer Sound-
Anlage sowie das Abmischen am
Konzertabend Schließlich bedanken
wir uns bei unseren rund 350 Gästen,
die uns am Konzertabend mit ihrer
Anwesenheit beehrten. Wir freuen
uns auf das nächste Mal!

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums
Kartenvorverkauf@2017

am Samstag den **11. Februar 2017** habt ihr Vormittags zwischen 09:00 und 11:00 Uhr die Chance, euch eure Karten für unsere diesjährigen Zunftabende, die am Freitag den 24. und Samstag den 25. Februar stattfinden, zu sichern.

Neben den Büttenreden und Balletts könnt ihr euch dieses Jahr zum 33 jährigen Jubiläum unserer Krach & Blech auf einen Ausflug in „alte Kulissen“, zurück zu den Anfängen der „Gottemer Fasnet“ freuen.

Eine Begrenzung der Anzahl von Karten pro Person gibt es auch dieses Jahr nicht. Nach dem Kartenvorverkauf im Vereinsheim, sind diese, wie gewohnt bei der Volksbank Gottenheim zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Preis pro Karte: 6€

Auf euer kommen freuen wir uns schon jetzt!

Pins@2017

Unsere Pins sowie unsere Jubiläumsplakette 33 Jahre Krach&Blech für die Kampagne 2017 sind bei unseren Mitgliedern, beim Kartenvorverkauf sowie bei der Bäckerei Zängerle erhältlich. Wir freuen uns über jede Unterstützung zum Gelingen der Gottemer Fasnet durch den Kauf der Pins und Plakette!

Helfer@2017

Wir selbst sind bereits wieder fleißig dabei, die Gottemer Fasnet 2017 zu planen und vorzubereiten. Ob an den Veranstaltungen selbst, während dem Auf- bzw. Abbau, freuen wir uns über jede helfende Hand und suchen auch diese Kampagne Helfer welche Spaß an der Fasnet haben und uns unterstützen möchten. Wenn Ihr euch angesprochen fühlt, mehr Infos braucht



oder einfach ,mal bei uns reinschnuppern möchtet, dann meldet euch per Mail unter: helfer@krutstorze.de

Ihre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Lothar Schlatter, Zunftmeister
Mail: schlatter@t-online.de
Mobil 0152 539 57 265

„33 Jahre Krach & Blech - wer's verpasst hat Pech!“

Die Fasnet 2017 ist eine besondere, denn wir feiern das 33 jährige Jubiläum unserer Guggenmusik Krach & Blech. Auf diese Zeit schauen wir mit Stolz zurück.

Viele Ereignisse säumten den Weg bis zum heutigen Tag. Immer unter unserem Leitspruch: „Fasnet mache isch unser höchstes Ziel – Wurzle, Krut un Stiel“

Taucht ein in „alte Kulissen“, schwelgt in Erinnerungen und feiert mit der einen oder anderen Überraschung dieses Ereignis mit uns.

Woher isch:

Bei einem Weinempfang vor jedem Zunftabend werden wir mit allen Besuchern gemeinsam auf dieses Jubiläum anstoßen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Euer kommen. Getreu dem Motto:
„99 Gottemer genn 100 Narre“

Im Namen der Krach & Blech
Dirk Schwenninger
1. Mann Krach und Blech
Mobil 0170 7336329



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Am 10.02.2017 findet um 20 Uhr die diesjährige **Generalversammlung** des SV Gottenheim e.V. statt. Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierten recht herzlich in die **Sportgaststätte Schwarz-Weiß** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2016 sowie Verlesung des Tätigkeitsberichtes über das Jahr 2016

3. Bericht der Fußballabteilung
 - a. Aktive
 - b. Jugend
 - c. AH Mannschaft
 - d. Damenmannschaft
4. Bericht der Turn- und Gymnastikabteilung
5. Bericht der Leichtathletikabteilung
6. Ehrungen von Mitgliedern
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Gesamtvorstand-schaft
10. Wahlen
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schriftführer
 - c. Spielausschussvorsitzender
 - d. Erster stellvertretender Jugendleiter
 - e. Betreuer Jugendmannschaften
 - f. Betreuer Damenmannschaft
 - g. Betreuer 2. Mannschaft (1 Jahr)
 - h. Betreuer AH
 - i. Leiter Turn- und Gymnastikabteilung
 - j. Beisitzer
 - k. Platzwart
 - l. Kassenprüfer
 - m. Vereinskassierer
11. Ausblick 2017
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung 2017 können bis zum 03.02.2017 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Björn Streicher, eingereicht werden.

Der Vorstand

Haben Sie Rückenschmerzen und / oder wollen Sie beweglicher werden?

Neueste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass die häufigste Ursache für Schmerzen oder Verspannungen verkürzte Muskeln und Faszien sind.

In Kooperation mit dem SV Gottenheim e.V. starten ab März 2017 wieder folgende Kurse:

Sportlich fit – funktionelles Fitnessstraining

Schwerpunkt Pilates / Rücken
12x 72 € / 84 €*
montags, 13.3.2017 – 3.7.2017
8.30 Uhr (morgens)

Pilates
12x 72 € / 84 €*
montags, 13.3.2017 – 3.7.2017
20.30 Uhr

**Neu: Pilates**12x72 € / 84 €*
donnerstags, 16.3.2017 – 6.7.2017
18.00 Uhr

WO? Turnhalle in Gottenheim

DAUER? Je 60 Minuten

KOSTEN: *Die vorderen Preise verstehen sich für Mitglieder des SV Gottenheim, die hintere Preisangabe für Nichtmitglieder

Die Kurse haben das Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit erhalten und werden von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Deutschen Turner-Bund (DTB) empfohlen;

je nach Krankenkasse werden die Kurse nach Beendigung entweder teilweise oder ganz übernommen. Bitte informieren Sie sich.

Anmeldung & Info: Nathalie Blüm, B-Lizenz- und Pilatetrainerin, Beckenbodentrainerin (DTB), DrumsAlive®-Instructor
Tel.: 07665 / 91 25 16 oder nabluem@web.de**Fußball****Vorbereitungsfahrplan Herren:****Samstag, 04.02.2017**

16.00 Uhr SVG I - SV Au/Wittnau II

Sonntag, 12.02.2017

15.15 Uhr SVG I - SV Jechtingen I

Dienstag, 14.02.2017

19.30 Uhr SVG I - Spvgg. Buchenb.

Samstag, 18.02.2017

18.00 Uhr SVG I - SV Waltershofen I

Samstag, 25.02.2017

14.30 Uhr SVG I - Bahlinger SC II

Vorbereitungsfahrplan Frauen:**Sonntag, 12.02.2017**

12.30 Uhr SVG I - SG Winden I

Sonntag, 19.02.2017

12.30 Uhr SVG I - SG Gengenbach I

Freitag, 03.03.2017

19.30 Uhr SVG I - SV Au/Wittnau I

Sonntag, 05.03.2017

18.00 Uhr SVG I - SV Titisee I

BÜRGERPROJEKTE**BE Gruppe BürgerScheune****Am 16. Februar rockt****„Goschehobel“ die Bürgerscheune**

Karten für alle anderen Veranstaltungen in der Bürgerscheune im Vorverkauf erhältlich

Das Schwarzwälder Folk-Rock-Duo Goschehobel ist am Donnerstag, 16. Februar, 20 Uhr, als Trio in der Bürgerscheune im Rathaus Hof zu Gast. Beim ersten Konzert in der Scheune war das Gottenheimer Publikum restlos begeistert. Kein Wunder, dass die Veranstaltung im Februar schon jetzt ausverkauft ist. Wenige Restkarten könnte es an der Abendkasse geben. Für alle anderen Veranstaltungen in der Reihe „Kultur in der Scheune“ gibt es weiterhin Karten im Vorverkauf bei Zehngrad.

Im Februar kommt „Goschehobel“ als Trio in die Gottenheimer Bürgerscheune. Schon lange sind die Musiker eine feste Größe in der Folk-Rock-Szene im süddeutschen Raum. Goschehobel gilt in Südbaden als Kult und hat im Jahr 2013 bereits ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum gefeiert. Die beiden Musiker Eberhard Jäckle und Urban Huber-Wölfle haben 2012 bereits ihre siebte CD mit dem Titel „Vagabunde“ veröffentlicht. Wie immer greifen sie darauf textlich Themen des Alltags auf und schaffen dafür ein passendes musikalisches Gewand – mal Rock, Blues und Folk, mit Gitarren, zweistimmigem Gesang und natürlich dem Goschehobel (der Bluesharp) vorgetragen. Begleitet

werden die beiden Songwriter in Gottenheim vom Produzenten ihrer CDs, dem Multiinstrumentalisten Oliver Fabro. Ein Folk-Rock-Leckerbissen nicht nur für Goschehobel-Fans!

Die Veranstaltung mit Goschehobel ist ausverkauft. Karten im Vorverkauf für alle anderen Veranstaltungen in der Bürgerscheune gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com. Restkarten, falls vorhanden, gibt es wie immer an der Abendkasse. Für Jugendliche sind verbilligte Karten zu haben.

BE Gruppe Gottenheims Kinder**Kinderkleidermarkt der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ am 25. März****Jetzt anmelden für den Kinderkleidermarkt im März**

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ veranstaltet am Samstag, 25. März, 11 Uhr bis 14 Uhr, wieder den Kinderkleidermarkt für die Frühjahrsaison in der Gottenheimer Turnhalle in der Schulstraße. Der Kleidermarkt findet auf Kommissionsbasis statt. Die Bürgergruppe nimmt ab sofort Anmeldungen für die Nummernvergabe an interessierte Anbieter entgegen.

Anmeldungen sind zu richten an die E-Mail-Adresse gottenheims-kinder@gmx.de.

Mundologia-Gründer Tobias Hauser machte in Gottenheim Costa Rica lebendig

Die Mundologia-Reihe und das Mundologia-Festival, das im Februar wieder im Freiburger Konzerthaus stattfindet, sind Erfolgsmodelle, die inzwischen bundesweit für Aufsehen sorgen. Wer Karten für einen der beeindruckenden Vorträge haben will, der muss sich frühzeitig kümmern. Umso glücklicher ist die BE-Gruppe BürgerScheune, dass es ihr immer wieder gelingt, Mundologia-Gründer Tobias Hauser nach Gottenheim zu holen. Am 19. Januar war Hauser mit seinem Vortrag „Costa Rica“ in der Bürgerscheune zu Gast. Die Nachfrage war wieder groß und so konnten nicht alle, die Interesse hatten, dabei sein. Wer frühzeitig eine Karte für den „Costa-Rica“-Vortrag erworben hatte, der wurde von Tobias Hauser und seiner begeisternden Erzählweise in die wunderschöne Karibik entführt.

„Tobias Hausers Reiseberichte sind immer sehr sehenswert und somit stark nachgefragt. Bereits beim Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Advent wurden viele Eintrittskarten für den Costa-Rica-Abend verkauft. Auch die Gottenheimer Landfrauen wollten dabei sein und haben mehr als 20 Karten reserviert. So war der Abend frühzeitig ausverkauft“, berichtet Werner Jäckisch von der BE-Gruppe Bürgerscheune.

Costa Rica – die „reiche Küste“ – trägt ihren Namen zu Recht. Immer mehr Menschen entdecken das grüne Ju-



wel Zentralamerikas als sicheres und abwechslungsreiches Reiseland. Kein Wunder, denn es gibt fast nichts, was das tropische Kleinod seinen Besuchern nicht bieten könnte. Tobias Hauser ging für seine Live-Reportage „Costa Rica – Reise in den tropischen Garten Eden“ zusammen mit der freien Journalistin Janine Böhm auf Entdeckungsreise und lernte dabei die unglaubliche Farben- und Formenvielfalt der Tropen kennen. In den letzten sieben Jahren arbeiteten sie an verschiedenen Reportagen und erkundeten dabei alle Regionen des Landes. Zu Fuß, auf dem Pferd und mit Kanus lernten sie artenreiche Tieflandregenwälder, moosbehängene Bergnebelwälder und die faszinierenden Trockenwälder kennen. Sie bestiegen aktive Vulkane und entdeckten dabei azurblaue Flüsse, blubbernde Schlammlöcher und giftgrüne Kraterseen. Spannende Erzählungen, wie jene über die Massenankunft von Hunderttausenden Oliv-Bastardschildkröten an einem Strand der Halbinsel Nicoya, über die spektakulären Tauchreviere vor der Isla del Coco und über das Leben der indigenen Bevölkerung an der Grenze zu Panama, sind in einzigartigen Bildern dokumentiert.

Diese Bilder und Tobias Hausers Erzählungen machten den Vortrag in der Gottenheimer Bürgerscheune zu einer kenntnisreichen und höchst unterhaltsamen Reportage, deren meisterhafte Bilder und sinnliche Musik die Zuschauer in den Bann zogen. Neben den landschaftlichen Highlights erhielten die Gäste in der Bür-



gerscheune einen tiefen Einblick in die Kultur der Costaricaner. Auch Umweltprobleme des Landes wurden nicht ausgespart. So lieferte Tobias Hauser ein einfühlsames und vielschichtiges Portrait der „reichen Küste“ Mittelamerikas ab.

Nach der Vorstellung in der Bürgerscheune stand Tobias Hauser noch lange für Fragen der Gäste zur Verfügung. „So klein die Bürgerscheune auch ist, viele Künstler loben das Ambiente in der gemütlichen Scheune und kommen immer wieder“, so Werner Jäckisch, der bei fast allen Veranstaltungen in der Scheune dabei ist. Auch Tobias Hauser fragte nach seinem Costa-Rica-Abend direkt nach, ob er 2018 wieder nach Gottenheim kommen kann. Geplant hat Tobias Hauser für



das kommende Jahr seinen Vortrag über die Philippinen. Wer den Vortrag sehen möchte, sollte rechtzeitig Karten besorgen. Der Vorverkauf beginnt wieder beim Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Advent. Weitere Informationen zu Tobias Hauser und zu den Mundologia-Vorträgen gibt es im Internet unter www.tobias-hauser.de und unter www.mundologia.de.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Stellenausschreibung Gemeinde Ihringen

Die Gemeinde Ihringen sucht für die Technischen Betriebe zum 01. April 2017

eine/n Gärtner/in

Aufgabenstellung:

Erledigung aller im Kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten, vorrangig die Bepflanzung, Pflege und Instandhaltung der Grünanlagen und der Friedhöfe, Baumpflegearbeiten und Holzschnitt.

Unsere Erwartungen an Sie:

- Technisches und handwerkliches Geschick
- Mindestens Führerschein der Klassen B, BE, L, C1E
- Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit,
- Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum Einsatz außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und an Wochenenden

Wir bieten:

- Unbefristete Anstellung

- Leistungsgerechte Bezahlung nach TvöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens **Montag, 13.02.2017** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiter Meier, Tel. 07668/7108-22, E-Mail: meier.andreas@ihringen.de, zur Verfügung.



Skulpturen und Aquarelle

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Der Künstler ist anwesend. Die Einführung hält Dr. Antje Lechleiter, Freiburg

Termin: Freitag, 10. Februar 2017, 19.00 Uhr
 Ort: Altes Pfarrhaus, Am Felsenkeller 4, March-Hugstetten
 Öffnungszeiten:
 samstags 16–18 Uhr,
 sonntags 11–18 Uhr (bis 5. 3. 2017)
 Eintritt: frei

* * * * *

Kunstreise nach Graubünden

2017 bieten wir Ihnen eine dreitägige, attraktive Kunstreise in die einzigartige Landschaft von Graubünden mit ihren Kunstschatzen an. Thomas Manns *Zauberberg* (die Schatzalp hoch über Davos mit legendärem Flair und Panorama) steht dabei ebenso auf dem Programm wie ein Besuch im auch architektonisch interessanten Kirchner-Museum in Davos mit seiner sehenswerten Sammlung. Eine Führung in Chur, der ältesten Stadt der Schweiz, erschließt wichtige Baudenkmäler wie die romanische Kathedrale und ermöglicht Einblicke in malerische Gassen. Weitere Höhepunkte sind das Bündner Kunstmuseum in der Villa Planta mit Exponaten der Künstlerfamilie Giacometti und das Forum Würth

Die Reise wird vom 24. – 26. 5. (über Christi Himmelfahrt) von der Agentur Art Cities Reisen durchgeführt. Der Preis im Doppelzimmer beträgt 459 € (EZ-Zuschlag: 50 €) bei 15 zahlenden Teilnehmern. Im Preis enthalten sind u. a.:

- Busfahrt ab/nach Freiburg
- 2 Übernachtungen mit Frühstück
- 2 Abendessen
- Fahrt mit der Schatzalp-Bahn
- Kaffeepause
- Eintritte und Stadtführung

Um sicher planen zu können und Stornokosten zu vermeiden, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis 15. 02. 2017:

Dr. Ulla Jantz-Meinecke,
 Erica-Sinauer-Straße 14
 79111 Freiburg
 Telefon: 07 61 – 384 71 91
 e-mail: jantz-meinecke@gmx.net

Dort erhalten Sie auch weitere Auskünfte und ein detailliertes Leistungsverzeichnis. Selbstverständlich sind Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Einladung zum Tag des offenen Unterrichts an der Schule Am Bürgle, Gemeinschaftsschule

am **Mittwoch, 15. Februar 2017**, laden wir alle Eltern der Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Grundschulen sowie alle interessier-

ten Bürgerinnen und Bürger ein, die Arbeits-, Lehr- und Lernmöglichkeiten der Gemeinschaftsschule kennenzulernen.

Die Gemeinschaftsschule ist eine Schule für alle weiterführenden Schularten, d.h. die Schülerinnen und Schüler finden die Möglichkeit, **in einer Schule** Gymnasium, Realschule und Hauptschule zu besuchen.

Wie dies gelingen kann, möchten wir am **„Tag des offenen Unterrichts“** vorstellen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, **von 10:30-12.30 Uhr und von 16.30-18.30 Uhr**, den Unterricht in der Gemeinschaftsschule in den Klassen 5 und 6 kennenzulernen. Ebenso werden Sie allgemeine Informationen über die Gemeinschaftsschule erhalten. Für Ihr leibliches Wohl werden die Klassen 9a+9b Sorge tragen.

Wenn Sie vorab weitere Informationen über die Gemeinschaftsschule wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns unter der Telefon-Nr.: 07665/911-118 oder per E-Mail: poststelle@04146213.schule.bwl.de in Verbindung oder besuchen Sie im Internet die Seite: <http://km-bw.de/> Gemeinschaftsschule.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Schule:
 Schule Am Bürgle, Gemeinschaftsschule, Sportplatzstr. 9,
 79232 March-Buchheim.

gez. B. Wichmann, Rektor

SONSTIGE INFORMATIONEN

„Wirtschaftsfaktor Barrierefreiheit – Reisen für Alle“

Informationsveranstaltung der Tourismusförderung des Landratsamtes in Bad Krozingen am 15. Februar

Der Feriengast der Zukunft wird älter und hat andere Bedürfnisse bei der Wahl seines Urlaubsortes. Reisen ohne Barrieren wird immer mehr zum selbstverständlichen Komfortangebot und Barrierefreiheit zur Chance für die Zukunft im Tourismus. Immerhin hat bereits allein in Baden-Württemberg ein Sechstel der Bevölkerung eine Mobilitätseinschränkung. Doch

nicht nur Menschen mit einer Mobilitäts- oder Sinneseinschränkung und Ältere freuen sich über Barrierefreiheit in ihrem Urlaubsort. Auch Menschen mit viel Gepäck, Familien mit kleinen Kindern und ausländische Gäste profitieren von einem Zusatzservice, bei dem man auch mit wenig Budget bereits erfolgreich Barrieren abbauen kann.

Welches weitreichende Potential hinter dieser „neuen“ Zielgruppe steckt und wie die touristischen Leistungsträger im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald sich darauf einstellen und auch profitieren können, beleuchtet die Tourismusförderung

des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald im Rahmen der Informationsveranstaltung „Wirtschaftsfaktor Barrierefreiheit – Reisen für Alle“ am Mittwoch, den 15. Februar 2017, um 14:00 Uhr im Kurhaus in Bad Krozingen. Das ausführliche Programm und die Möglichkeit zur online-Anmeldung finden sich auf der Homepage des Landratsamtes unter www.breisgau-hochschwarzwald.de in der Rubrik „Tourismus, Veranstaltungen“. Weitere Informationen gibt es auch telefonisch unter der Nummer 0761 2187-5312 oder per E-Mail an andrea.loewl@lkbh.de.



NABU Kaiserstuhl

Der Naturschutzbund (NABU) ist der älteste unter den großen deutschen Naturschutzverbänden. Seine Tradition liegt im Vogelschutz und in der Betreuung eigener und staatlicher Schutzgebiete. Heute ist der NABU ein Verband, der sich für den Umwelt- und Naturschutz auf vielen politischen Ebenen einsetzt, in Deutschland und international. Die NABU Gruppe Kaiserstuhl möchte Interessierten mit ihrem Programm in Vorträgen und Exkursionen Kenntnisse über die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt am Kaiserstuhl und über Natur- und Artenschutz vermitteln. Auf der NABU-eigenen Streuobstwiese kann man bei Pflege- und Ernteeinsätzen ein typisches und schützenswertes Kulturbiotop kennenlernen und erleben. Kinder können die Natur bei Aktionen mit den Jugendleitern spielerisch entdecken.

Sonntag, 12. Februar 2017, Weisweil

Wintergäste auf dem Rhein – eine Exkursion zu den überwinterten Wasservögeln aus dem Norden. Mit Fernglas und Spektiv sind die Vögel gut zu beobachten

Für Vogelgucker-Anfänger, -Fortgeschrittene und -Familien
Beitrag: 5 €, NABU-Mitglieder 3 €, Kinder frei

Treffpunkt: 10 Uhr am Parkplatz beim Kiosk hinterer Rheindamm in Weisweil

Samstag, 18. Februar 2017, Bötzingen

Baumpflegearbeiten und anschl. Vesper auf der NABU-Streuobstwiese
Treffpunkt: 10 Uhr auf der Wiese im Etlisbachtal

Kontakt: Gerhard Höflin,
0152 0402 1721

Jeden dritten Samstag im Monat trifft sich die Kindergruppe des NABU Kaiserstuhl.

Die Veranstaltungen werden gesondert angekündigt.

Kontakt: Quocy Long,
0157 5481 8173

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und Hilfe!

Besuchen Sie uns auch auf
www.nabu-kaiserstuhl.de

Kopfweiden wurden und werden nach Bedarf im NSG Humbrühl-Rohrmatten bei Waltershofen geschnitten.

Es wurden bereits Kopfweiden im NABU-Schutzgebiet "Humbrühl" in diesem Winter geschnitten.

Die geschnittenen Weidenruten fanden bei den Interessenten guten Zuspruch und wurden kostenlos abgegeben.

Am südlichen Weg im Gewann Humbrühl erhalten teilweise bereits seit 1987 die Kopfweiden einen Pflegeschnitt.

Der sinnvolle Pflegeschnitt kann noch bei zu schneidende Kopfweiden bis Ende Februar 2017 erfolgen.

Haben private Personen, Schulen oder Kindergärten Interesse an Weidenruten (z.B. für Weidenkörbe, Weidenzaun, Weidentibi oder Weidenhaus usw.) nehmen Sie bitte mit dem Schutzgebietsbetreuer Werner Oberle, Tel. 0761/891715, Kontakt auf.

Er steht für Fragen und Terminabsprache gerne zur Verfügung.

Lebensmittelkennzeichnung – kein Buch mit sieben Siegeln

Bäuerinnenkreis Breisgau-Hochschwarzwald trifft sich

Die Lebensmittelkennzeichnung hat sich in den letzten Jahren stets verändert. Auch Direktvermarkter sind bei ihren hofeigenen Produkten bei der Lebensmittelkennzeichnung in der Pflicht. Anne-Katrin Peters, für das Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung im Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald zuständig, gibt im nächsten Bäuerinnenkreis Tipps und Informationen anhand von praktischen Beispielen.

Der Bäuerinnenkreis Breisgau-Hochschwarzwald trifft sich am Mittwoch, den 22. Februar von 14:00 bis 17:00 Uhr im Hofcafé Walter, Wippertskirch 2, in 79112 Freiburg. Eine Anmeldung zu dem Treffen ist bis 17. Februar telefonisch unter der Nummer 0761 2187-5922 oder per E-Mail an hanne-lore.green@lkbh.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro.

Winzerinfo

An alle Winzerinnen und Winzer, Freunde u. Gönner der Tuniberger Weine.

Jungweinprobe am Samstag, 11. März 2017, 17.00 Uhr

im Badischen Winzerkeller in Breisach

Am Samstag, 11. März fahren wir wieder mit dem Tuniberg Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditionellen Jungweinprobe des Jahrgangs 2016.

Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer **sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich** eingeladen.

Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht.

Die Unkosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen Euro 25,00 pro Person.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 03. März beim Vorstand der WG

Telefon Michael Schmidle Nr. 5020408, Norbert Dangel Nr. 7431, Weinhaus Merdingen Nr. 9954980

Abfahrt Gottenheim 16:30 Uhr Rathaus, 16:35 Waltershofen Bushaltestelle Ochsen, Merdingen 16:40 Uhr Gasthaus Sonne, 16:43 Brücke

